



Die Balagne – der Garten Korsikas

**1. Tag Schweiz – Toulon (630 km)**

Ab unseren Einsteigeorten fahren wir via Genf – Grenoble – Aix-en-Provence nach Toulon, wo wir auf die Fähre einschiffen, welche uns über Nacht nach Ajaccio bringt. Wir übernachten in Aussenkabinen und nehmen das Nachtessen auf der Fähre ein.

**2. Tag Ajaccio – Ile Rousse (180 km)**

Am frühen Morgen treffen wir in Ajaccio ein, wo wir nach der Ausschiffung bereits von unserem Guide erwartet werden. Wir fahren zunächst der Küste entlang nach Calvi, dessen Zitadelle wir schon aus vielen Kilometern Entfernung erblicken können. Die Stadt liegt auf einem Felsvorsprung und hat in ihrer langen Geschichte mit den mächtigen Bastionen zahlreichen Angriffen getrotzt. Wir fahren weiter in die Balagne, den Garten Korsikas. In diesem Gebiet blühen dank des fruchtbaren Bodens Oliven, reihen sich Zitrusplantagen aneinander und auf den sanften Hügeln wachsen die besten Vermentinu-Trauben der Insel. Später erreichen wir dann Ile Rousse, die ihren Namen der rötlich schimmernden Zitadelle zu verdanken hat. Wir treffen hier auf eine reizvolle Altstadt mit der Place Paoli, auf der sich unter schattenspendenden Platanen gemütliche Strassencafés befinden.

## Korsika

### Insel der Schönheit.

Die viertgrösste Mittelmeerinsel ist mit ihren landschaftlichen Kontrasten ein Leckerbissen für Freunde unberührter Natur. Von den flachen Sandstränden der Ostküste über die zerklüfteten Ausläufer der Bergmassive bis zu den von Klippen umsäumten Sichelbuchten der Westküste bietet sich ein stetig wechselndes Bild unberührter und wilder Landschaften. Napoleon behauptete, er könne seine Heimat mit geschlossenen Augen allein an ihrem Duft erkennen. Und Sie?

**3. Tag Ganztagesausflug Cap Corse (200 km)**

Gemeinsam mit unserem Guide starten wir heute in Richtung Cap Corse. Dieses liegt im äussersten Norden von Korsika und ragt wie ein Finger ins Meer. An den Berghängen finden sich nur wenige kleine Dörfer. Dies gilt insbesondere für die Westküste, wo der Gebirgskamm steil aus dem Meer aufragt. Am Meer selbst gab es über Jahrhunderte hinweg nur sogenannte «Marinas»: kleine, meist mit Lagerhäusern versehene Häfen. Denn das Wohnen an der Küste war durch die ständigen Eroberungen und Piratenüberfälle zu gefährlich. Wir besuchen das urtümliche Fischerdorf Erbalunga und den Jachthafen von San Florent, der eingebettet am Fusse des Cap Corse, am Ende des gleichnamigen Golfes, liegt.

**4. Tag Ganztagesausflug Bastia (140 km)**

Nach dem Frühstück fahren wir nach Bastia, eine Stadt mit vielen Gesichtern. Hinter der lang gestreckten Place St. Nicolas, deren Strassencafés stark frequentiert werden, finden wir die beiden Hauptgeschäftsstrassen, wo man aber keine schicken Boutiquen, sondern eher Einkaufsläden für den Alltagsbedarf findet. Ein buntes, landestypisches Flair vermittelt die Place du Marché in der Altstadt mit ihrem täglichen Markt. Der malerische alte Hafen lädt ebenfalls zum Bummeln ein. Wir kommen auch im Zitadellenviertel vorbei, wo noch der Atem der jahrhundertelangen genuesischen Besetzung durch die engen Gassen weht. Gegen Abend erfolgt die Rückkehr nach Ile Rousse.



Hafen von Bastia



Strassencafé in Ile Rousse

**5. Tag Ile Rousse – Porto-Vecchio (180 km)**

Wir verlassen heute Ile Rousse und fahren zuerst nach Corte, eine durch die Mauren gegründete Stadt. Sie war durch den korsischen Staatsmann Pascal Paoli von 1755 bis 1769 Hauptstadt der Insel und wir werden erleben, dass die Kämpfe des Mittelalters sowie die Kriege um die Unabhängigkeit in dieser Hochburg der Geschichte ihre Spuren hinterlassen haben. Sehenswert sind vor allem die malerische Altstadt und die im oberen Stadtteil gelegenen engen, steilen Gässchen zwischen den schiefergedeckten Häusern. Anschliessend fahren wir weiter nach Porto-Vecchio, wirtschaftliches Zentrum Süd-Korsikas. Hier legen die grössten Fähren aus Frankreich und Italien an und die Stadt verfügt über die schönsten Strände Korsikas. Aus der Zeit der Herrschaft Genuas sind noch Teile der alten Stadtbefestigung und die Bastion de France. Ebenfalls erwarten uns schicke kleine Läden und die Strassencafés auf der Place de la République laden zum Verweilen ein.

**6. Tag Ganztagesausflug Bonifacio (60 km)**

Heute entdecken wir Bonifacio, die südlichste Stadt Korsikas. Sie liegt auf einem 70 Meter hohen und schneeweissen Kreidefelsen, der gegenüber dem korsischen Festland einen Naturhafen ähnlich einem norwegischen Fjord bildet. Die einzigartige Lage der Stadt machte sie in der Geschichte immer wieder zum Zentrum kriegerischer Auseinandersetzungen, wodurch die Stadt im Laufe der Jahrhunderte zu einer Festung ausgebaut wurde.

Wer die Treppen zur Oberstadt hinaufsteigt und seinen Weg durch die Stadtmauer sucht versteht, wie die Einwohner Angriff um Angriff abschlagen konnten. Eine besondere Attraktion stellt auch die Escalier du Roi d'Aragon dar. Sie wurde schräg in den senkrecht abfallenden Felsen gehauen und bildet über 187 grosse Stufen einen Zugang zum Meer. Niemand kann sich der Faszination dieser strahlend weissen, alten Stadt entziehen!

**7. Tag Porto-Vecchio – Bastia (150 km)**

Nach einem ausgiebigen Frühstück treten wir heute die erste Etappe unserer Rückreise an. Zunächst geht die Fahrt entlang der Ostküste in Richtung Norden und wir gelangen nach Taglio in der Castanigga, südlich von Bastia gelegen. Hier besuchen wir eine korsische Käserei und gewinnen einen Einblick in die hiesige Käseherstellung. Selbstverständlich können wir auch korsischen Käse mit nach Hause nehmen. Später fahren wir weiter nach Bastia. Hier erreichen wir wieder unsere Fähre, welche uns über Nacht nach Toulon bringt. Es erwartet uns die Übernachtung in Aussenkabinen und das Nachtessen an Bord.

**8. Tag Toulon – Schweiz (630 km)**

Gegen 7.00 Uhr treffen wir im Hafen von Toulon ein. Nach der Ausschiffung kehren wir mit vielen schönen Erlebnissen und neuen Eindrücken zurück in die Schweiz.



Malerische Gassen erwarten uns

**Angebot Rundreise Frankreich  
Sa. 28. April – Sa. 5. Mai 2012 / 8 Tage**

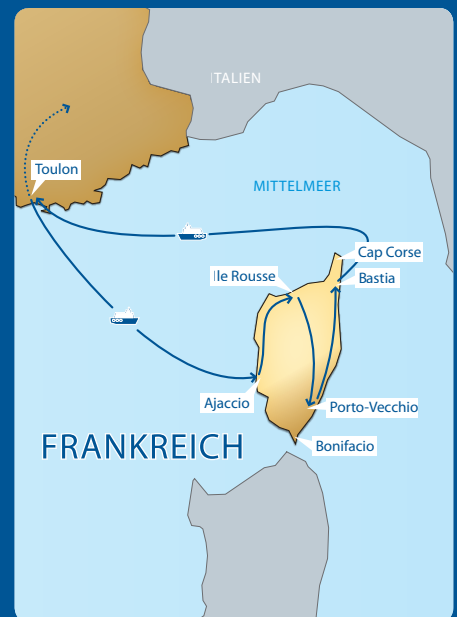
**Leistungen**

- Fahrt im Edelliner
- Betreuung durch Bordhostess
- 5x Übernachtung / Frühstück in guten Mittelklassehotels
- 2x Übernachtung / Frühstück auf der Fähre
- 7x Nachtessen
- Durchgehende örtliche Reiseleitung ab / bis Toulon
- Besichtigung Käserei inkl. Degustation
- Ausführliche Reisedokumentation

**Reisesterne**

- Durchgehende örtliche Reiseleitung ab / bis Toulon
- Cap Corse – wilde Schönheit Korsikas
- Fährübernachtungen in Aussenkabinen

**Reiseroute (West)**



**Preis**

<b>Pauschalpreis p. P.</b>	<b>CHF 2190.–</b>
<b>Einzelzimmer-Zuschlag</b>	<b>CHF 360.–</b>
<b>Oblig. Versicherung</b>	<b>CHF 57.–</b>